



## Pauschalsteuer Hochburg

In Crans-Montana werden 500 Personen pauschal besteuert. Ein Augenschein in der Walliser Gemeinde. **Seite 3**

## Lyss Asylzentrum

Wird in Lyss ein nationales Asylzentrum erstellt? Bei den Behörden gibt man sich bedeckt. **Seite 15**

## Fussball Dominanz

Franck Riberys Bayern München ist auch in der Champions League kaum zu schlagen. **Seite 28**

## Am Guisanplatz gibts nun Jazz

«Jazz im Cecil» heisst die neue Konzertreihe, die heute Abend im gleichnamigen Lokal beginnt. Kurator Tomas Sauter will ein Stammpublikum aufbauen – auch dank Gratiseintritt. **Kultur Seite 24**

## Das Duell gegen den früheren Chef

Der SC Lyss spielt am Samstag zum Abschluss der Vorrunde gegen Brandis. Mit Andreas Beutler steht bei den Emmentalern seit dieser Saison ein langjähriger Lyss-Coach an der Bande. **Sport Seite 27**

Heute auf [bielertagblatt.ch](http://bielertagblatt.ch)

## “Junge Künstler zeigen ihre Werke”

Fantasievolle und aussergewöhnliche Kinderzeichnungen gibt es bei uns in einer umfangreichen Bildergalerie.

## Das Wetter heute im Seeland

Am Morgen zunächst noch wenig Regen. Später wird es überall trocken und am Nachmittag zeigen sich einige Aufhellungen. **Seite 31**

## Rubriken und Serviceseiten

<b>Service</b>	
Börse	6
Forum/Sudoku	12
Agenda/Kino	20/21
TV + Radio	30
Wetter/Leserbeiträge	31
<b>Inserate</b>	
Freizeit	7/13/19/23
Todesanzeigen	15
Immobilienmarkt	22/23
Stellenmarkt	Mi/Fr/Sa



REKLAME

**OUTLET**  
SPORT - ADVENTURE - LIFESTYLE  
IPSACH - MÜNTELIER - OUTLET24.CH  
**Ski-Angebot**  
**Rossignol Pursuit 18**  
~~999.-~~ **569.-**  
**Rossignol Unique 8**  
~~899.-~~ **539.-**

# Freude und Skepsis

«Schulimont» An fünf Gemeindeversammlungen um den Jolimont wird entschieden, ob die Schulen einen gemeinsamen Verband gründen.

Auch nach dem Ausstieg von Erlach halten die Gemeindebehörden von Gals, Gampelen, Lüscherz, Tschugg und Vinelz an ihrem Vorhaben fest, auf Stufe Primarschule und Kindergarten künftig zusammenzuarbeiten. Das Projekt «Schulimont» der Gemeinden um den Jolimont, eine Reaktion auf Spar- druck seitens des Kantons, soll auf das kommende Schuljahr im August 2015

hin in Kraft treten. Doch zuerst einmal will die Hürde der Zustimmung durch das Volk genommen sein: Der «Beitritt zum Gemeindeverband Schulimont» ist Traktandum an den nächsten Gemeindeversammlungen der fünf Gemeinden.

Doch nicht überall herrscht Freude über diese Pläne. Insbesondere in Gampelen ist die Meinung der Bevölke-

rung darüber geteilt, wie Recherchen des «Bieler Tagblatt» zeigen. Und auch in Vinelz würde man noch nicht auf ein Ja wetten wollen. Es wäre allerdings auch nicht aller Tage Abend, wenn nicht alle fünf Gemeinden zustimmen würden. Dann beschränkt sich das Projekt einfach auf jene Gemeinden, die noch mitmachen. **bk**

**Seeland Seite 17**

## Home Sweet Mobile Home



**Ausstellung** Daniel Zahner fotografiert auf Campingplätzen rund um Bieler-, Murten- und Neuenburgersee Wohnwagen in Winterstimmung. Jetzt präsentiert der Bieler Fotokünstler seine Bilder in der Galerie Tom Blaess in Bern. Daniel Zahner **Kultur Seite 24**

## Janine Geigele an der Spitze

**Sportjournalistenverband** Janine Geigele hat bei Radio «Canal 3» ihre Karriere als Sportjournalistin lanciert und unter anderem beim damaligen Schweizer Fernsehen SF gearbeitet. Auch im PR-Bereich hat sie sich im Segeln beim America's Cup und in der Leichtathletik bei Weltklasse Zürich und an der EM einen Namen gemacht. Nun präsidiert sie als erste Frau den Sportjournalistenverband Sportpress.ch. **pss**

**Sport Seite 25**

## Es war versuchte vorsätzliche Tötung

**Regionalgericht** Der heute 30-jährige Mann, der 2013 eine Buskontrolleurin mit einem Messer attackierte, ist gestern vom Regionalgericht Berner Jura-Seeland der versuchten vorsätzlichen Tötung schuldig gesprochen worden. Das Kollegialgericht sprach eine sechsjährige Haftstrafe aus, aufgeschoben zugunsten einer stationären Massnahme. Damit blieb es gar ein Jahr über den geforderten fünf Jahren von Staatsanwältin Andrea Minka. Mit der thera-

peutischen Massnahme folgte das Gericht den Anträgen der Staatsanwaltschaft und der Verteidigung. Pflichtverteidiger Marc Wollmann, der am Dienstag noch auf leichte Körperverletzung plädierte, kündigte an, nicht in Berufung zu gehen.

Der Angeklagte, dem ein Gutachten eine Paranoide Schizophrenie attestiert, nahm das Urteil regungslos zur Kenntnis. **lsg**

**Biel & Region Seite 9**

## Es fehlen Millionen von Franken

**Strafbefehl** Die bernischen Staatsanwaltschaften kommen mit dem Abarbeiten von hängigen Strafbefehlen kaum nach: Per Ende 2013 waren 18 734 Strafbefehle pendent. Dem Kanton Bern gingen so schätzungsweise Einnahmen durch Bussen und Strafge- lder im mittleren einstelligen Millionen-Franken-Betrag durch die Lappen. Im vergangenen Jahr hat der Kanton Bern knapp 23 Millionen Franken durch Strafbefehle eingenommen. «Wir haben momentan nicht die personellen Ressourcen, um den Pendenzenberg auf die angestrebten 15 000 Strafbefehle zu verringern», sagt Generalstaatsanwalt Rolf Grädel. Die Idee ist, durch eine Verurteilung ohne Strafprozess die Ge- richte zu entlasten. Diese Umgehung einer unabhängigen Gerichtsbarkeit führt indes zu scharfer Kritik von Straf- rechtsexperten am Strafbefehl. **met/rag**

**Kanton Bern Seite 14**

## Obamas bitterste Stunde

**Washington** US-Präsident Barack Obama hat die Niederlage seiner Demokraten bei den Kongresswahlen eingestanden. «Die Republikaner hatten offensichtlich einen guten Abend», sagte Obama gestern in seiner ersten öffentlichen Reaktion auf das Wahlergebnis. Er gratuliere der Opposition zu ihrem gelungenen Wahlkampf. Der Präsident versprach, das Wählervotum ernst zu nehmen. «Ich bin begierig darauf, mit dem neuen Kongress zu arbeiten, um die kommenden zwei Jahre so produktiv wie möglich zu machen.» Bei der Wahl übernahmen die Republikaner auch die Senatsmehrheit und beherrschen nun beide Kammern im Kongress. «Es ist Zeit, eine neue Richtung einzuschlagen», sagte der Republikaner und designierte Mehrheitsführer des Senats, Mitch McConnell. **sda**

**Ausland Seiten 4 und 5**

REKLAME

**VINI FERA**  
MO-FR: 17.00-22.00  
LU-VE: 17.00-22.00  
SA/SA: 16.00-22.00  
SO/DI: 14.00-18.00  
**42<sup>e</sup> FOIRE AUX VINS**  
DÉGUSTER & DÉCOUVRIR BIENNE  
DÉGUSTIEREN & ENTDECKEN  
**WEINMESSE**  
**8. - 16. NOV. 2014**  
DIAMOND EVENT HALL  
JURAVORSTADT/FBG DU JURA 44

# Verhüllte Ferien-Träume

**Ausstellung** Der Bieler Fotokünstler Daniel Zahner spürt auf winterlichen Campingplätzen widersprüchlichen Sehnsüchten nach Freiheit und Geborgenheit nach.

Campingplätze sind Orte, an denen die Sehnsucht nach der grossen Ferne und das Bedürfnis nach Geborgenheit sich auf eigenartige Weise miteinander verbinden. Wohnwagen und Campingcars, die eigentlich fürs Unterwegssein, die Rastlosigkeit, die Reise konzipiert wurden, diese mobilen kleinen Unterkünfte, die ein Versprechen sind, die Welt in ihnen entdecken zu können – sie stehen reglos still auf einer kleinen Parzelle zwischen Hecken und Wäscheleinen. In der übersichtlichen Welt der Campingplätze herrscht meist eine Enge, gegen die normale Reihenhaussiedlungen noch weitläufig wirken.

## Rollläden und Jägerzäune

Daniel Zahner hat die kleine Welt des Campertraums von der grossen Freiheit in Bildern festgehalten, die auf den ersten Blick gar nichts mit den üblichen Vorstellungen von Campingplätzen zu tun haben. Von Sonne, Sommer, Brätelfreuden keine Spur. Auch Eis essende Kinder, herumtollende Hunde oder Freizeitler in Jogginghosen sucht man auf diesen Bildern vergebens. Zahner fotografiert die Campingplätze im Winter, wenn die fest auf ihren Plätzen installierten Wohnmobile ganz und gar immobil geworden sind.

## Blachen und Folien

Rouleaus verschliessen die Kunststoff-Fenster. Feste Planen und Isolierfolien schützen vor Nässe und Frost. Und Jägerzäune im Miniaturformat sollen verhindern, dass sich Tiere zwischen den Rädern häuslich einrichten. Die Campingwelt, bei Zahner wirkt sie weit verschlossener und undurchdringlicher als die strenge Aufgeräumtheit vieler Einfamilienhaus-Vorstadt-Siedlungen. Eine Ausstellung in der



**Winterfest:** Die Campingwelt wirkt auf Zahners Fotografien undurchdringlich und verschlossen.

Daniel Zahner

Galerie Tom Blaess in Bern zeigt jetzt die stillen und sehr reizvollen Campingplatz-Bilder von Daniel Zahner.

## Blasse Streifenmuster

Seit sieben Jahren fotografiert Daniel Zahner, Jahrgang 1953, im Winter auf den Campingplätzen rund um Bielersee, Murtensee, Neuenburgersee. Manchmal trifft er dabei auf Menschen, die aus Kostengründen ganz in einen fix installierten Wohnwagen umgezogen sind und für die die kleine Freiheit Campingwagen zum Fluchtpunkt aus einer schwierigen Lebenswirklichkeit geworden ist. Oft aber trifft er niemanden,

## Die Ausstellung

- Gemeinsam mit dem Bieler Künstler **Daniel Zahner** stellt **Susan Goethel Campbell** aus. Die Künstlerin aus Detroit zeigt eine Serie von perforierten Holzdrucken, die auf Luftaufnahmen von Grossstädten bei Nacht beruhen.
- **Adresse:** Druckatelier und Galerie Tom Blaess, Uferweg 10b, Bern.
- **Ausstellung bis 18. Januar.**
- **Öffnungszeiten:** Freitag bis Samstag 14 bis 17 Uhr und Sonntag 12 bis 17 Uhr. ahh

erlebt nur die Kälte, die verhüllten Wohnwagen, den Stillstand.

Dieser Stillstand wird auf Zahners Bildern fühlbar. Das diffuse Licht gibt den Fotos eine besondere Ausstrahlung. Die Campingwagen sind so grauweiss wie der Winterhimmel. Die Schutzfolien mit ihren Streifenmustern sehen aus, als stammten sie alle vom gleichen, nicht besonders phantasiebegabten Hersteller. Die Fotografien Zahners betonen diese Gleichförmigkeit durch eine gedämpfte Farbigkeit. Die blassen Wohnwagen und matten Muster wirken, als seien sie den frühen 1960er-Jahren entnommen, mitsamt der kleinbürgerli-

chen Haltung, die aus der peniblen Ordnung in den Campinganlagen spricht.

Zahner führt diese eingefrorenen Camping-Idyllen nicht als Lächerlichkeiten vor. Er entdeckt mit scharfem Blick eine überraschende, manchmal fast scheue Ästhetik. Etwa wenn akkurat geschnittene Sträucher den Bildraum wie ein Farbfeldgemälde gliedern oder die gelben Latten eines Zauns das Streifenmuster einer Schutzfolie variieren.

Alice Henkes

Link: [www.bielertagblatt.ch](http://www.bielertagblatt.ch)

Hier finden Sie weitere Bilder aus der Ausstellung.

## AUSSTELLUNGEN

- **Biel, NMB - neues Museum**, Seevorstadt 52: Zwei Häuser - ein Museum. Permanente Ausstellungen: «Biel/Bienne: Uhren- und Industriestadt»; «Sélection tropicale, Paul-André Robert (1901-1977)»; «Bürgerliche Wohnkultur im 19. Jahrhundert»; «Atelier Bieler Geschichte», Ring 10 - Altstadt von Biel: «Die Technik der Illusion. Von der Zauberalaterne zum Kino» - Im Zentrum stehen die Vorgeschichte und die Pionierzeit des Kinos; «Das archäologische Fenster der Region», die letzten Entdeckungen aus der gallo-römischen Siedlung von Studen-Petinesca, Dauerausstellung. - «Paradis Mystérieux», M.S. Bastian & Isabelle L., mit speziellem Zyklus von vier grossformatigen Gemälden, das erste Bild präsentiert den «Herbst» (bis 18.12.). - Vortrag: Fr 7.11., 18 Uhr: «Wie die Blumen in die Kunst kamen», zur botanischen Darstellung in der europäischen Kunst zwischen Spätgotik und Biedermeier von Dr. Gerd-Helge Vogel, Kunsthistoriker und Dozent an der Zürcher Hochschule der Künste (auf Deutsch). - **Haus Neuhaus**, Seevorstadt 52: «Bildergarten - Von der Naturillustration zum Design», in Zusammenarbeit mit der Zürcher Hochschule der Künste (bis 18.1.15). - Aktionswochen für Schulklassen, Gratis Workshops (bis 28.11.). - Di-So 11-17 Uhr. - [www.nmbiel.ch](http://www.nmbiel.ch)
- **Biel, Photoforum Pasquart**, Seevorstadt 71-73: «Dämmerungsbilder», Yann Mingard und «Waldbegehungen», Alexander Jaquemet (bis 16.11.). Finissage: So 16.11., 14 Uhr mit dem Künstler. - Mi-Fr 14-18 Uhr, Sa/So 11-18 Uhr
- **Biel, Seeland-Galerie**, Silbergasse 6: «Moderne Grafik», Chagall, Dali, Miro usw., Stiche von Biel und Umgebung (permanente Ausstellung). - Mo-Fr 10-18 Uhr, Sa 11-16 Uhr
- **Biel-Altstadt, Galerie Meyer & Kangangi**: Alexandre Deschaumes, Fotografie (bis 11.11.). - Di/Mi/Fr 13.30-18.30 Uhr, Do 13.30-20 Uhr, Sa 9-14 Uhr
- **Biel-Altstadt, Alte Krone**, Obergasse 1: Noriko Steiner-Obata (Figuren), Christina Bratschi, Bilder in Mischtechnik, Papierschnitte, Schmuck und Toshie Nikaido, Natur-Textilien (bis 9.11.). - Mi 14-17 Uhr, Do/Fr 14-20 Uhr, Sa/So 11-17 Uhr
- **Biel, Art-Etage**, Seevorstadt 71: «Minimale Interventionen bewirken subtile Irritationen», Urs Hanselmann (bis 15.11.). Finissage: Sa 15.11., 14-16 Uhr. - Mi-Sa 14-18 Uhr
- **Biel, Galerie Tentation by Kamartix**, Obergasse 5: «Emoti-Arb», Damien Murer & friends (bis 12.11.). Vernissage: Sa 8.11., 17 Uhr. - Sa/So 10-20 Uhr, Mo/Di/Mi 16-19 Uhr
- **Biel, Residenz Au Lac**, Aarbergstrasse 54: Urs Dickerhof, Bilder (bis 29.11.). Finissage: Sa 29.11., 17 Uhr. - Mo-Fr 8.30-17 Uhr
- **Brügg, Du Pont**, Hauptstrasse 5: Nationales Velo-Museum Helvetia (bis 30.11.). - Sa/So 10-17 Uhr
- **Aarberg, Rathauskeller**, Stadtplatz 28: «Lebensgefühle», Bilder & Tonfiguren von Monique Stauffer, Seftigen und Michael Huber, Aarberg (8.-23.11.). Vernissage: Fr 7.11., 19 Uhr. - Fr 18-21 Uhr, Sa 10-12 und 14-17 Uhr, So 14-17 Uhr
- **Büren, Galerie am Marktplatz**, Kreuzgasse 28: «Figurinen», Zoric (bis 6.12.). Finissage: Sa 6.12., 18 Uhr, Musik ca. 23 Uhr Keith Dunn (Alone With the Blues). - Do/Fr 16-19 Uhr, Sa 13-16 Uhr
- **Büren, Café Barista**, Kreuzgasse 6: Michelle Sogrossenmann, Bilder mit Bleistift